

Unsere Streetball Regeln

Die wichtigste Regel heißt "Fair Play". Deshalb gibt es beim Streetball keine Schiedsrichter, sondern nur eine Spielleitung, die den Spielstand notiert. Jeder Spieler ist dafür verantwortlich die Regeln einzuhalten und rücksichtsvoll mit den Mitspielern umzugehen. Die Mannschaftskapitäne sind Ansprechpartner für die Spielleitung und geben dieser am Ende des Spieles den Endstand bekannt.

Streetballprinzip

Weil nur auf einen Korb gespielt wird, wechselt das Angriffsrecht jeweils hin und her. Erobert die abwehrende Mannschaft den Ball, muss sie sich mit dem Ball hinter die Distanzlinie zurückziehen und von dort ihren Angriff aufbauen. Auch bei Ballverlust während des Spieles muss der Ball hinter die Distanzlinie zurückgespielt werden.

Der Ball muss mindestens einmal unter den angreifenden Spielern gepasst werden, ehe ein Angriff auf den Korb unternommen wird ("Pflichtpass").

Der erste Ballbesitz wird durch einen einzigen Wurf von der Freiwurflinie geregelt. Findet dieser Wurf sein Ziel, hat die Mannschaft des Schützen Ballbesitz. Geht er daneben, ist das gegnerische Team an der Reihe. Die Parteien regeln untereinander, wer diesen Wurf übernimmt.

Spieler

- ⊗ Gespielt wird 3 gegen 3.
- ⊗ Ein Team besteht aus vier Spielern, einschließlich Ersatzspieler.
- ⊗ Ersatzspieler dürfen beliebig oft ein- und ausgewechselt werden, aber nur bei Spielunterbrechungen (vor dem Check).
- ⊗ Sollten Spieler verletzt sein, kann das Spiel auch 2vs2 oder 1vs1 fortgesetzt und beendet werden.
- ⊗ Spieler dürfen nur einem Team angehören.

Das Spielfeld

- ⊗ Gespielt wird auf einem halben Basketballcourt auf einen einzigen Korb.
- ⊗ Wichtig ist zudem die Markierung einer Distanzlinie (3 Punkte Linie) in einem Radius von 6,25 Metern Korbentfernung.
- ⊗ Wandberührungen zählen als Ausball.

Spielunterbrechungen

- ⊗ Nach Korberfolg, Fouls, Spielfehlern und Ausbällen beginnt das Spiel hinter der Distanzlinie. Die nun verteidigende Mannschaft übergibt den Ball durch einen Bodenpass ("Check") an die Angreifer.
- ⊗ "do it, lose it" Prinzip. Nachdem einen Korb erzielt wurde, bekommt die andere Mannschaft den Ball.
- ⊗ Spielerwechsel finden nur in den Spielunterbrechungen statt.

Die Punktezahl

- ⊗ Jeder Korb und jeder Freiwurf zählt einen Punkt.
- ⊗ Jeder Korb hinter der Distanzlinie (3 Punkte Linie) zählt zwei Punkte.

Fouls und Strafen

- ⊗ Der gefoulte und der foulende Spieler können Fouls ansagen.
- ⊗ Die gefoulte Mannschaft erhält Ballbesitz. Freiwürfe gibt es grundsätzlich nicht.
- ⊗ Wenn ein Spieler bei einem erfolgreichen Wurf gefoult wird, zählt der Korb und seine Mannschaft erhält Ballbesitz.
- ⊗ Ab dem 6. Teamfoul wird jedes weitere Foul mit einem Freiwurf und Ballbesitz bestraft.
- ⊗ Absichtliche- bzw. unsportliche Fouls werden mit einem Freiwurf und Ballbesitz bestraft. Zwei absichtliche- bzw. unsportliche Fouls eines Spielers führen automatisch zum Ausschluss des Spielers aus dem laufenden Spiel.
- ⊗ Handgreiflichkeiten ziehen den Turnierausschluss für beide beteiligten Teams nach sich.
- ⊗ Bei „Sprungballsituationen“, Halteball u.ä., erhält das „Offense-Team“ den Ballbesitz.

Spieldauer

- ⊗ Die Spiele werden zentral an- und abgepfiffen und enden immer erst mit Ablauf der Spielzeit.
- ⊗ Ein Unentschieden ist möglich.
- ⊗ Zeitspiel verstößt gegen das Fairness-Prinzip. Spielverzögerungen werden mit Ballverlust bestraft.